



www.solinger-tafel.de
Nachtigallenweg 50
42657 Solingen
Tel./Fax: 0212/247 44 65

Mitglied im Bundesverband Deutsche Tafel e.V.

Zwölfter Geschäftsbericht (1.1.2009 – 31.12.2009)

Die Mitgliederzahl der Solinger Tafel e.V. hat sich leicht positiv verändert: der Verein hatte im vergangenen Geschäftsjahr 71 und damit 5 Mitglieder mehr als im Geschäftsjahr 2008.

Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist leicht gestiegen und umfasst jetzt ca. 60 Personen. Nach wie vor wurden dem Verein zwei Ein-Euro-Kräfte (Fr. Bischof, Hr. Stojadinovic) von der Stadt Solingen finanziert. Seit dem Ausscheiden von Frau Bischof im Sommer 2009 ist Frau Rentrop für uns tätig.

Insgesamt werden ca. 12.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Jahr von den MitarbeiterInnen der Solinger Tafel geleistet. Hinzu kommt die ehrenamtliche Arbeit des Vorstands (Tourenplanung, Finanzbuchhaltung, Sponsorenpflege, Kontakte zu Medien, Teilnahme am Bundestafeltreffen vom 11. bis 13. Juni in Göttingen etc.). Eine öffentliche Anerkennung für Ihr unermüdliches Wirken erhielt unsere 2. Vorsitzende, Brigitte Funk, als sie am 30. September 2009 den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland aus der Hand des Ministerpräsidenten Jürgen Rüttgers erhielt. In seiner Laudatio heißt es: „Es sind diese Einsätze für Andere, wie der Einsatz von Brigitte Funk, mit denen wir unsere Gesellschaft lebenswert machen. Brigitte Funk beklagt Missstände nicht, sondern hilft sie abzuschaffen. Für ihr großes Engagement verdient sie unsere Anerkennung.“

Auch im Jahr 2009 wurde die bewährte Arbeitsweise der Solinger Tafel beibehalten. Immer deutlicher wurde jedoch, dass im Laden an der Blumenstraße die gestiegenen Besucherzahlen nicht angemessen bewältigt werden konnten. Nach längerer Suche und umfangreichen Vorbereitungs- und kleineren Umbauarbeiten konnte die Tafel im Oktober in ihre neuen großzügigen Räume an der Ernst-Woltmann-Straße umziehen. Sowohl die Anlieferung wie auch die Ausgabe der Lebensmittel erfolgen nun unter nahezu optimalen Bedingungen auf mehr als 300 m². In diesem Zusammenhang dankt die Tafel allen, die bei der Vorbereitung des Umzugs und beim Umzug mitgewirkt haben. Zu erwähnen sind hier auch die verschiedenen Handwerksbetriebe, die die Umbauarbeiten teils zum Selbstkostenpreis, teils gegen Spendenquittung ausgeführt haben.

Die neuen Räumlichkeiten stellten wir der Solinger Öffentlichkeit am 7. November 2009 im Rahmen eines Tags der offenen Tür vor.

Die Arbeit im Berichtszeitraum stand wie in den Vorjahren unter der besonderen Belastung der steigenden Nachfrage durch einen Anstieg der Tafelkunden bei häufig nicht gerade üppigen Lebensmittelspenden.

Mit der Verteilung von Lebensmitteln an fünf Tagen im Tafelladen erreichten wir im Jahr 2009 regelmäßig 1.940 Personen, und zwar 1352 Erwachsene und 588 Kinder aus 905 Solinger Haushalten. Dies bedeutet wiederum einen Anstieg von 10 % gegenüber dem Vorjahr (2008 wurden 1.747 Personen aus 793 Haushalten von der Tafel versorgt.)

Anfang des Jahres nahmen wir mit Unterstützung der Firma Nouvertné ein zweites Kühlfahrzeug in Dienst.

Die Weihnachtsaktion des Jahres 2009 wurde wieder in Zusammenarbeit mit der Solinger Morgenpost durchgeführt. Die „Aktion Wunschzettel“ – ein Weihnachtsbaum mit Wunschzetteln stand in den Redaktionsräumen der Morgenpost – fand am 21. Dezember einen erfolgreichen Abschluss, als im Clemensaal ca. 380 Kinder im Alter von 2 bis 16 Jahren beschenkt werden konnten. Das Jugend-Streich-Orchester der Musikschule Solingen sorgte für die musikalische Untermalung dieses Ereignisses.

Traditionell wurde das Jahr mit einem Weihnachtsessen beendet. Am 22.11.2009 trafen sich die MitarbeiterInnen der Solinger Tafel zu einem reichhaltigen Mittagsbuffet bei Druckrey im Gartenheim an der Gabelsberger Straße.

Öffentlichkeitsarbeit

- Die in diesem Geschäftsbericht beschriebenen Aktivitäten fanden ihre öffentliche Darstellung in den lokalen und regionalen Medien.

Unterstützung durch Sponsoren

- Weiterhin zahlte die Friedrich-Schumacher-Stiftung die gesamte Miete für den Tafelladen.
- Zahlreiche Solinger Kindergärten, Grundschulen und Kirchengemeinden unterstützten weiterhin die Arbeit unseres Vereins durch LM-Sammlungen.
- Verschiedene evangelische und katholische Kirchengemeinden stellten uns die Erlöse aus Kollekten und anderen Aktivitäten zur Verfügung.
- Privatpersonen und Firmen aus Solingen spendeten Lebensmittel aber auch größere und kleinere Geldbeträge, z.B. weil sie an runden Geburtstagen um Spenden für die Solinger Tafel baten.
- Die Staatskanzlei NRW spendete eine Tankkarte im Wert von ca. 150,00 €.
- Wie bereits erwähnt spendeten zahlreiche Solinger Handwerksbetriebe Sach- und Arbeitsleistungen beim Umbau des neuen Tafelladens. Die

fünf Bezirksvertretungen spendeten je € 500,00 zur Finanzierung des Umzugs.

- Weiterhin bekamen wir zahlreiche größere und kleinere Geldspenden, beispielhaft erwähnt sei hier die IG-Metall (€ 803,00).

Auch in diesem Jahr möchten wir an dieser Stelle allen Unterstützern unserer Arbeit sowie den aktiven ehrenamtlichen MitarbeiterInnen unseren herzlichen Dank aussprechen.

Solingen, 11. Mai 2010



Prof. Dr. Thomas Niehr, Vorsitzender